

Durchführungsbestimmungen WVV Beach Tour 2021

(Änderungen zum Vorjahr in grün)

1 Inhaltsverzeichnis

2 EINLEITUNG **3**

3 ALLGEMEINE BEDINGUNGEN ZUR TEILNAHME AN DER WVV BEACH TOUR **3**

3.1 RANGLISTEN **3**

3.1.1 DIE WVV-RANGLISTE 3

3.1.2 DIE WVJ-RANGLISTE 4

3.2 STARTGELDER UND BEACHLIZENZ-GEBÜHREN **5**

3.2.1 SONDERREGELUNG FÜR KADERATHLETEN 6

3.3 TURNIERANMELDUNG **6**

3.3.1 ONLINE-ANMELDUNG 6

3.3.2 MELDEFRIST 6

3.3.3 SPERRFRIST 6

3.3.4 DOPPELMELDUNGEN 6

3.3.5 UMMELDUNGEN 7

3.3.6 ABMELDEN VON TURNIER 7

3.3.7 NACHRÜCKEN BEI ABMELDUNG 7

3.4 ZULASSUNG **8**

3.4.1 ALLGEMEIN 8

3.4.2 ZULASSUNG ZU WESTDEUTSCHEN MEISTERSCHAFTEN 8

3.4.3 ZULASSUNG ZU TURNIEREN MIT DVV-WERTUNG 9

3.4.4 ZULASSUNG ZU TURNIEREN OHNE DVV-WERTUNG 10

3.4.5 ANMELDUNG DER TEAMS BEI DER TURNIERLEITUNG 10

3.4.6 TECHNICAL MEETING 11

3.4.7 BESTIMMUNG EINER TURNIERJURY 11

3.4.8 ERSTELLEN DER SETZLISTE 12

3.4.9 TURNIERMODUS 12

3.4.10 SPIELREGELN 13

3.4.11 SPIELBALL 14

3.4.12 SCHIEDSRICHTER 14

3.5 PREISGELDER **15**

4 TURNIERFORMEN **16**

4.1 WVV-TURNIERE **16**

4.1.1 WESTDEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN 16

4.1.2 WESTDEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN MIXED 16

4.1.3 B- / C- FINALTURNIERE 16

4.1.4 PREMIUM CUPS 16

4.1.5 A+ TURNIERE 17

4.1.6 A TURNIERE 17

4.1.7	B TURNIERE	17
4.1.8	C TURNIERE	17
4.1.9	D TURNIERE	17
4.2	WVJ-TURNIERE	17
4.2.1	WESTDEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN	17
4.2.2	QUALIFIKATIONSTURNIERE	19
4.2.3	U12-TURNIERE	20
4.2.4	U19-TURNIERE (OHNE PUNKTEWERTUNG)	20
4.3	SENIONENTURNIERE	20
4.3.1	WESTDEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN	20
4.3.2	QUALIFIKATIONSTURNIERE	20
4.4	VEREINT ZURÜCK – 4 x 4 TURNIERE	20
5	AUSRICHTEN VON TURNIEREN	21
<hr/>		
5.1	ALLGEMEIN	21
5.1.1	TURNIERNAMEN	21
5.2	FRISTEN FÜR TURNIERANTRÄGE (TURNIERVORSCHLÄGE)	21
5.2.1	PREMIUM CUPS / A+ TURNIERE	22
5.2.2	A TURNIERE	22
5.2.3	B-TURNIERE	22
5.2.4	C-TURNIERE	22
5.2.5	D-TURNIERE	22
5.2.6	QUALIFIKATIONSTURNIERE JUGEND	22
5.2.7	4 x 4 TURNIERE	22
5.3	AUSRICHTERBEITRÄGE	22
5.3.1	AUSRICHTERBEITRÄGE FÜR MEISTERSCHAFTEN	22
5.3.2	AUSRICHTERBEITRÄGE FÜR RANGLISTENTURNIERE	22
5.3.3	TURNIERE OHNE RANGLISTENWERTUNG	23
5.4	ORGANISATORISCHE ANFORDERUNGEN	23
5.4.1	ANFORDERUNGEN AN AUSRICHTER DER KATEGORIE A UND HÖHER	23
5.4.2	ANFORDERUNGEN AN AUSRICHTER VON PREMIUM CUPS UND A+ TURNIEREN	23
5.4.3	ANFORDERUNGEN AN AUSRICHTER VON JUGENDTURNIEREN	24
5.5	TURNIERLEITUNG	24
5.6	AUSZAHLUNG VON PREISGELDERN	25
5.7	ERGEBNISMELDUNG	25
5.8	LASTSCHRIFTEINZUG	25
5.9	ABSAGE VON TURNIEREN	25
6	SANKTIONEN	25
<hr/>		
6.1	SANKTIONEN GEGEN AUSRICHTER	25
6.2	SANKTIONEN GEGEN SPIELER	26
ANHANG A:	SPIELERVERPFLICHTUNG	26
<hr/>		

2 Einleitung

Der Westdeutsche Volleyball-Verband **und die Westdeutsche Volleyball Jugend** laden zur offenen WVV Beach Tour 2021 ein. Die folgenden Modalitäten sind für Ausrichter und Teilnehmer bindend. Daneben gelten die Bestimmungen der Verbands-Beach-Volleyball-Ordnung (VBVO) und die „Offiziellen Beach-Volleyball Spielregeln“. Ergänzend finden für Turniere mit Wertungen für die Deutsche Rangliste die Durchführungsbestimmungen des DVV für Turniere der Landesverbände mit Wertung in der Deutschen Rangliste Anwendung.

Veranstalter aller Turniere der WVV Beach Tour ist der Westdeutsche Volleyball-Verband (im Folgenden WVV genannt). Die Anerkennung, Genehmigung und Klassifizierung aller Turniere wird durch den WVV vorgenommen. Sportlicher Abschluss der WVV Beach Tour sind die Westdeutschen Beach-Volleyball Meisterschaften am **28./29. August 2021** in Jülich **und die Westdeutschen Jugend-Meisterschaften in verschiedenen Altersklassen**. An diesen Terminen dürfen keine weiteren Beachvolleyballturniere der gleichen Serie im WVV stattfinden!

3 Allgemeine Bedingungen zur Teilnahme an der WVV Beach Tour

3.1 Ranglisten

Die Mindestteilnehmerzahl muss für eine Ranglistenwertung eingehalten werden. **Kurzfristige Abmeldungen (ab zwei Tage vor dem Turnier) führen nicht zum Verlust der Ranglistenwertung.**

3.1.1 Die WVV-Rangliste

Für die WVV-Ranglisten (Damen, Herren und Mixed) werden die acht punktbesten Ranglistenergebnisse, die bei Turnieren im Kalenderjahr 2021 erzielt wurden, gewertet. Aus der Rangliste 2020 werden am 1.1.2021 30% der Punkte übernommen. Diese Punkte werden als ein Turnierergebnis für 2021 gewertet. Sie verfallen am 1.6.2021. Die Ergebnisse der Turniere gehen am Montag nach dem Turnier in die Rangliste ein. Turniere, die vor dem 1.4.2021 stattgefunden haben, gehen am 1.6.2021 in die Rangliste ein. Die Anzahl der zu vergebenden Punkte wird durch die Platzierung und die Anzahl der tatsächlich teilgenommenen Teams bestimmt. Sollten die Plätze ausgespielt werden, gelten die im folgenden aufgeführten Punkte. Andernfalls werden die Punkte beider Plätze addiert und der Mittelwert ermittelt.

Ranglistenpunkte je Einzelspieler	1. Platz	2. Platz	3. Platz	4. Platz	5. Platz	7. Platz	9. Platz	13. Platz	17. Platz	25. Platz+
Westdeutsche Meisterschaft (12er Feld)	280	240	200	160	120	80	40	0	0	0
Westdeutsche Meisterschaft (16er Feld)	320	280	240	200	160	120	80	40	0	0
Westdeutsche Mixed-Meisterschaft	192	168	144	120	96	72	48	24		

Premium Cup (bis 12 Teams)	224	192	160	128	96	64	32	0	0	0
Premium Cup (bis 16 Teams)	256	224	192	160	128	96	64	32	0	0
Premium Cup (über 16 Teams)	288	256	224	192	160	128	96	64	32	0

A+ (bis 12 Teams)	168	144	120	96	72	48	24	0	0	
A+ (bis 16 Teams)	192	168	144	120	96	72	48	24	0	
A+ (über 16 Teams)	216	192	168	144	120	96	72	48	24	

A (bis 8 Teams)	96	80	64	48	32	16	0	0	0	0
A (bis 12 Teams)	112	96	80	64	48	32	16	0	0	0
A (über 12 Teams)	128	112	96	80	64	48	32	16	8	4

B (bis 8 Teams)	48	40	32	24	16	8	0	0	0	0
B (bis 12 Teams)	56	48	40	32	24	16	8	0	0	0
B (bis 16 Teams)	64	56	48	40	32	24	16	8	0	0
B (bis 24 Teams)	72	64	56	48	40	32	24	16	8	0
B (über 24 Teams)	80	72	64	56	48	40	32	24	16	8

C (bis 8 Teams)	24	20	16	12	8	4	0	0	0	0
C (bis 12 Teams)	28	24	20	16	12	8	4	0	0	0
C (bis 16 Teams)	32	28	24	20	16	12	8	4	0	0
C (bis 24 Teams)	36	32	28	24	20	16	12	8	4	0
C (über 24 Teams)	40	36	32	28	24	20	16	12	8	4

D (bis 8 Teams)	12	10	8	6	4	2				
D (bis 12 Teams)	14	12	10	8	6	4	2			
D (bis 16 Teams)	16	14	12	10	8	6	4	2		
D (bis 24 Teams)	18	16	14	12	10	8	6	4	2	
D (über 24 Teams)	20	18	16	14	12	10	8	6	4	2

3.1.2 Die WVJ-Rangliste

Für die Jugendranglisten werden die acht punktbesten Ranglistenergebnisse, die bei Turnieren der Erwachsenen- und/oder Jugendserie im Kalenderjahr 2021 erzielt wurden, gewertet. Aus der Rangliste 2020 werden am 1.1.2021 30% der Punkte aus den Erwachsenenturnieren übernommen. Diese Punkte werden als ein Turnierergebnis für 2021 gewertet. Sie verfallen am 1.6.2021.

Die Anzahl der zu vergebenden Punkte wird durch die Platzierung und die Anzahl der tatsächlich teilgenommenen Teams bestimmt. Sollten die Plätze ausgespielt werden, gelten die im folgenden aufgeführten Punkte. Andernfalls werden die Punkte beider Plätze addiert und der Mittelwert ermittelt (z.B. bei 24 Teams: Platz 17-20; 9 Punkte + 7 Punkte = 8 Punkte für beide Teams).

Ranglistenpunkte je Einzelspieler	1. Platz	2. Platz	3. Platz	4. Platz	5. Platz	7. Platz	9. Platz	13. Platz	17. Platz	25. Platz
U18 Vorrunde (bis 8 Teams)	24	20	16	12	8	4	0	0	0	0
U18 Vorrunde (bis 12 Teams)	28	24	20	16	12	8	4	0	0	0
U18 Vorrunde (bis 16 Teams)	32	28	24	20	16	12	8	4	0	0
U18 Vorrunde (bis 24 Teams)	36	32	28	24	20	16	12	8	4	0
U18 Vorrunde (über 24 Teams)	40	36	32	28	24	20	16	12	8	4

U16 Vorrunde (bis 8 Teams)	12	10	8	6	4	2	0	0	0	0
U16 Vorrunde (bis 12 Teams)	14	12	10	8	6	4	2	0	0	0
U16 Vorrunde (bis 16 Teams)	16	14	12	10	8	6	4	2	0	0
U16 Vorrunde (bis 24 Teams)	18	16	14	12	10	8	6	4	2	0
U16 Vorrunde (über 24 Teams)	20	18	16	14	12	10	8	6	4	2

U14 Vorrunde (bis 8 Teams)	6	5	4	3	2	1	0	0	0	0
----------------------------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

U14 Vorrunde (bis 12 Teams)	7	6	5	4	3	2	1	0	0	0
U14 Vorrunde (bis 16 Teams)	8	7	6	5	4	3	2	1	0	0
U14 Vorrunde (über 16 Teams)	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0

Bei den WVJ-Meisterschaften werden keine Punkte für die WVJ-Wertung vergeben. Ab der U16 erhalten die WVJ-Meisterschaften eine WVJ-Wertung.

3.2 Startgelder und Beachlizenz-Gebühren

Bei allen Turnieren der WVJ Beach-Tour wird pro Team ein Startgeld erhoben. Die Höhe ist von der Turnierkategorie abhängig. Nach Meldeschluss erhöht sich das Startgeld um fünf Euro (ausgenommen Jugendturniere). Jeder Spieler, der an Turnieren der WVJ Beach-Tour teilnimmt, muss im Besitz einer gültigen Beachlizenz sein. Die Beachlizenz wird jährlich vor Anmeldung zum ersten Turnier erworben.

Folgende Startgelder werden für 2021 festgesetzt:

Startgeld WVJ-Turniere:

Kategorie	Startgeld	Startgeld nach Meldeschluss	Startgeld ohne SR-Lizenz
Premium Cup	43,- Euro	48,- Euro	
A+	43,- Euro	48,- Euro	Zzgl. 20€/Spieler*
A	38,- Euro	43,- Euro	
B	28,- Euro	33,- Euro	
C	23,- Euro	28,- Euro	
D	23,- Euro	28,- Euro	
Seniorenturniere	23,- Euro	28,- Euro	
4 x 4 Turniere	30,- Euro	30,- Euro	

*Der Besitz einer gültigen Beach-Schiedsrichter-C-Lizenz als Zulassungskriterium zur Teilnahme an Turnieren der Kategorie 1 entfällt. Spieler ohne Lizenz können mit einer zusätzlichen Gebühr von 20€ pro Spieler teilnehmen (Entscheidung des DVV!).

Als Pilotprojekt wird in 2021 ein Cashback bei A-Turnieren eingeführt. Hierbei erhalten die Letztplatzierten 50% des Startgelds zurück.

WVJ-Turniere:

Kategorie	Startgeld	Startgeld nach Meldeschluss
Westdeutsche Meisterschaften*	20,- Euro	20,- Euro
Qualifikationsturniere	15,- Euro	15,- Euro
U12 Turniere	10,- Euro	10,- Euro

Die Kautions für alle Turniere beträgt 25,- Euro pro Team. Die Kautions bei 4 x 4 Turnieren beträgt 40,- Euro. Abweichende Startgelder können auf Antrag vom Beachwart genehmigt werden, wenn ein Mehrwert für die Spieler vorliegt, wie z.B. freier Eintritt in ein Freibad, Playershirts o.ä.

Beachlizenz-Gebühren:

Beachlizenz Art	Anzahl der spielberechtigten Turniere	Gebühren
Standard	WVJ Beach Tour: alle Turniere unbegrenzt,	€ 0,00

	4 x 4 Serie unbegrenzt	
Standard U19	Jugendserie: unbegrenzt WVV Beach Tour: alle Turniere unbegrenzt, 4 x 4 Serie unbegrenzt	€ 0,00

3.2.1 Sonderregelung für Kaderathleten

Kaderteams, die von dem Landesstrainer Beach mit einer Wildcard für Premium Cups oder A+ Turniere ausgestattet werden, sind auf Antrag von Startgeld und Teilnehmerbeitrag befreit. Auch nach Meldeschluss sind Kaderteams bei nicht vollem Teilnehmerfeld bei Meldung über den Landestrainer Beach zuzulassen.

3.3 Turnieranmeldung

3.3.1 Online-Anmeldung

Alle An-, Ab, und Ummeldungen zu Turnieren der WVV Beach Tour müssen über das Online-Portal beachvolleyball.nrw getätigt werden. Für eine korrekte Turnieranmeldung müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Alle anzumeldenden Spieler müssen auf beachvolleyball.nrw registriert sein.
- Alle anzumeldenden Spieler müssen die nötigen Daten in ihrem Spielerprofil hinterlegt sowie eine gültige Bankverbindung eingetragen haben.
- Alle anzumeldenden Spieler eines Teams bedürfen einer gültigen **Beachlizenz. Diese wird über das Online-Portal beachvolleyball.nrw ausgewählt und bestellt.**
- Jeder angemeldete Spieler muss seine Mitgliedschaft in einem Mitgliedsverein eines bundesdeutschen Volleyball-Landesverbandes nachweisen können. Ausrichter sollen die Mitgliedschaft im Zweifel überprüfen. Der Nachweis kann durch die Vorlage einer schriftlichen Bestätigung des Vereins mit Vereinsstempel oder durch die Vorlage eines gültigen DVV Spielerpasses / Bundeslizenz erfolgen.
- Für Turniere der Kategorie A und höher sowie Seniorenturniere ist eine gültige DVV-Beachlizenznummer nötig und muss im Profil eingetragen sein.

3.3.2 Meldefrist

Bei jedem Turnier ist eine Meldefrist vorgegeben. Die Meldefrist (keine zwingende Ausschlussfrist!) endet immer **montags, zwei Wochen (mindestens acht Tage) vor dem Turnier, um 12:00 Uhr**. Das Ende der Meldefrist für die Turniere ist in den Turnierinfos zum jeweiligen Turnier auf beachvolleyball.nrw aufgeführt (Bei abweichenden Angaben gelten immer die Daten in den Durchführungsbestimmungen des WVV). Unabhängig vom Bestehen einer Meldefrist können Meldungen auch nach dem Verstreichen dieses Termins noch getätigt und auch zugelassen werden. Das Startgeld erhöht sich nach Verstreichen der Meldefrist um fünf Euro pro Team. Die Meldelisten für alle Turniere sind auf beachvolleyball.nrw einzusehen.

3.3.3 Sperrfrist

Am Tag vor dem Beginn des Turniers tritt automatisch eine Sperrfrist in Kraft. Meldungen ab Sperrfrist landen automatisch maximal auf der Nachrückerliste, auch wenn das Turnier noch nicht voll ist. Die Verwaltung der Meldung kann dann nur noch manuell über den Ausrichter erfolgen. Für Ummeldungen gilt Entsprechendes.

3.3.4 Doppelmeldungen

Es darf an einem Kalendertag nur ein **WVV**-Ranglistenturnier gespielt werden. Eine zweite Anmeldung ist von vornherein ungültig.

3.3.5 Ummeldungen

Ummeldungen können bis zur Sperrfrist selbst vorgenommen werden. In Folge einer Ummeldung darf kein komplett neues Team erschaffen werden. Ein Spieler des ursprünglichen Teams muss erhalten bleiben, um die Meldung aufrechterhalten zu können.

Bei einer Ummeldung nach Meldeschluss wird das neue Team entsprechend seiner Punkte zum Stand der Zulassung berücksichtigt; ggf. rutscht das Team dann in die Qualifikation oder sogar ganz aus dem Turnier.

3.3.6 Abmelden von Turnier

Eine Abmeldung von einem Turnier der WVV-Beach-Tour ist nur über beachvolleyball.nrw möglich. Das Abmelden hat verschiedene Konsequenzen:

a) Rechtzeitige Abmeldung

Ein Abmelden von einem Turnier der WVV-Beach-Tour ist bis Sonntag, eine Woche vor dem Tag des Turnierbeginns ohne Folgen möglich.

b) Nicht rechtzeitige Abmeldung

Bei einer Abmeldung ab Montag, vor dem Tag des Turnierbeginns, wird ohne nachgewiesene Sportunfähigkeit eines Spielers des Teams das Startgeld (ohne Nachmeldegebühr) eingezogen. (Bitte beachten: Der Turnierstart an einem Montag, Dienstag oder Mittwoch wird gewertet wie ein Turnierstart am davorliegenden Sonntag)

c) Kurzfristige Abmeldung

Ein Abmelden weniger als zwei Tage vor dem Beginn des Tages des Turnierbeginns ohne Attest hat den Einzug von Startgeld und Kautions zur Folge, es sei denn es liegt eine nachweisbare Sportunfähigkeit eines Spielers vor.

d) Abmeldung nicht zugelassener Teams

Teams auf der Nachrücker- / Warteliste können sich jederzeit ohne Folgen abmelden.

e) Nichtantreten zu einem Turnier (ohne Abmeldung)

Ein Nichtantreten ohne Abmeldung führt zu Sanktionen gem. VBVO. Nichtantreten ist ein Team, wenn es sich nicht in der vorgesehenen Form zum Turnier (beim Turnierleiter) abgemeldet hat und dem Ausrichter keine Information über den Aufenthaltsort oder etwaige Bemühungen vorliegen, ob das Team überhaupt noch zum Turnier antreten möchte.

Bei gesundheitsbedingten Abmeldungen muss dem Ausrichter ein Attest, unterzeichnet von einer zur Ausstellung befugten Fachperson, bis 12 Uhr mittags am ersten Werktag nach dem Turnier vorliegen. Eine E-Mail mit einer Kopie oder dem Foto des Attestes ist hierbei ausreichend. Der Ausrichter kann auf das Attest verzichten.

3.3.7 Nachrücken bei Abmeldung

Bis zur Sperrfrist rücken Teams bei Abmeldung automatisch ins Hauptfeld. Ab dem Beginn der Sperrfrist kontaktiert der Ausrichter die Teams und verschiebt sie manuell ins Hauptfeld. Teams auf der Warteliste müssen ihre telefonische Erreichbarkeit garantieren und haben bei Nicht-Erreichbarkeit kein Anrecht auf einen Nachrückerplatz.

a) Nachrücken bei Abmeldungen im Hauptfeld

Meldet ein zum Turnier zugelassenes Team aus dem Hauptfeld ab, rücken die Teams der nächsten Liste (1. Qualifikation oder 2. Warteliste) bis zum Start des ersten Spiels der möglichen Qualifikation automatisch in absteigender Rangfolge bis zur Sperrfrist nach. Nach dem Start des ersten Spiels einer etwaigen Qualifikation wird der zusätzlich freiwerdende Platz über die Qualifikation vergeben, notfalls im Wege eines gesonderten Platzierungsspiels

(sog. Lucky Loser). Das erste Spiel der Qualifikation startet mit dem Anpfiff der Begegnung durch das angesetzte Schiedsgericht.

b) Nachrücken bei Abmeldungen in der Qualifikation

Rückt ein Team nach Meldeschluss in eine mögliche Qualifikation nach, hat es bis zur Sperrfrist (48 Stunden vor dem Tag des Turnierbeginns) 12 Stunden Zeit die Teilnahme zu bestätigen oder sich kostenlos vom Turnier wieder abzumelden. Ab der Sperrfrist kontaktiert der Ausrichter, sofern er weitere Teams zum Turnier zulassen möchte, die Nachrücker der Warteliste auf die Qualifikation in absteigender Form auf fernmündlichem Wege und erfragt ob sie ihre Meldung aufrechterhalten wollen. Eine Absage ist nicht kostenpflichtig.

3.4 Zulassung

3.4.1 Allgemein

Die Zulassung zu den Westdeutschen Meisterschaften und **den Finalturnieren** erfolgt jeweils Montag vor dem Turnier. Die Zulassung zu allen anderen Turnieren erfolgt jeweils Dienstag, zwei Wochen (mindestens 8 Tage) vor dem Turnier. Am Tag der Zulassung wird eine Zulassungsliste veröffentlicht, die die gemeldeten Teams einteilt in zugelassene Teams (Hauptfeld), Wartelistenteams und nicht-zugelassene Teams (bspw. wegen eines zu hohen WVV-Quotienten oder fehlender Schiedsrichter-Lizenz). Bei Turnieren mit einer Qualifikation werden außerdem noch die Teams für das Qualifikationsturnier gelistet.

Bei Punktgleichheit zweier oder mehrerer Teams entscheiden folgende Kriterien nach absteigender Rangfolge:

a) Im Bereich von Zulassungen nach DVV-Punkten finden die Durchführungsbestimmungen zur nationalen Beachvolleyballtour des DVV Anwendung.

b) Im Bereich von Zulassungsentscheidungen nach WVV-Punkten erfolgt die Zulassung nach folgenden Gesichtspunkten:

- 1) Gemeinsam erspielte Punkte in der WVV-Beach-Serie (es zählen nur die Ergebnisse, die in die Rangliste einfließen)
- 2) Höchste gemeinsam erzielte Ranglistenwertung auf der WVV Beach Tour in der laufenden Saison
- 3) Das Los

3.4.2 Zulassung zu Westdeutschen Meisterschaften

Startberechtigt bei den Westdeutschen Meisterschaften sind alle Teams, die sowohl die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen als auch die sportliche Qualifikation geschafft haben. Sportlich qualifiziert sind die 12 punktbesten Frauen- und 16 punktbesten Herrenteams der zum Zulassungszeitpunkt gültigen WVV-Rangliste (**Stand: Montag, den 23.08.2021**).

Voraussetzung für die Zulassung zu Westdeutschen Meisterschaften ist eine gültige, fristgerechte Meldung bis zum Zeitpunkt des Meldeschlusses. Die Zulassung zu den Westdeutschen Meisterschaften wird auf beachvolleyball.nrw veröffentlicht. Die Teamzusammensetzung ist mit dem Meldeschluss verbindlich. Eine Ummeldung ist nach der Veröffentlichung der Zulassung möglich, jedoch muss auch das neue Team die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen.

Angemeldete Teams müssen für die Zulassung zu den Westdeutschen Meisterschaften mindestens an zwei WVV-Ranglistenturnieren (Kategorie Premium Cup, A+ oder A) gemeinsam gepunktet haben.

Erfüllen weniger als 12 (Frauen) bzw. 16 (Männer) der Teams die Zulassungskriterien, wird durch den VBA nach folgender Rangfolge eine Entscheidung über die Bestimmung weiterer Teams getroffen:

- 1) Jugendteams bis U20: Maximal 2 Teams pro Geschlecht dürfen über diesen Weg zur Westdeutschen Meisterschaft zugelassen werden. Es dürfen vom Landestrainer Beach nur Teams nominiert werden, bei denen beide Spielpartner Mitglied in einem Mitgliedsverein des Westdeutschen Volleyballverbandes sind oder aber im Rahmen einer besonderen längerfristigen Kadermaßnahme aus einem solchen Verein abberufen worden sind.
- 2) Wartelistenteams, welche die Zulassungskriterien nicht vollständig erfüllen.

3.4.3 Zulassung zu Turnieren mit DVV-Wertung

Für die Zulassung zu Turnieren mit DVV-Wertung gelten die Durchführungsbestimmungen 2021 für Turniere der Landesverbände mit Wertung in der deutschen Rangliste.

Zulassungskriterium zur Teilnahme an Turnieren der Kategorie 1 ist der Besitz einer gültigen Beach Schiedsrichter C-Lizenz zum Zeitpunkt der Zulassung.

Die Zulassung erfolgt nach folgendem Schlüssel:

DVV Kategorie 1+ (WVV Premium Cups):

Hauptfeld	12er Hauptfeld mit Quali	12er Hauptfeld ohne Quali	16er Hauptfeld mit Quali	16er Hauptfeld ohne Quali	24er Hauptfeld mit Quali	24er Hauptfeld ohne Quali
Teams über WVV-Rangliste	3(2*)	5(4*)	5(4*)	7(6*)	7(6*)	11(10*)
Teams über DVV-Rangliste	3	5	5	7	8	11
Teams über Qualifikation	4	-	4	-	6	-
Wildcard WVV (Nachwuchs)	1	1	1	1	1	1
Wildcard Ausrichter	1	1	1	1	1	1
Wildcard Spezial	1*	1*	1*	1*	1*	1*

Qualifikation	8er Quali	10er Quali	12er Quali	16er Quali	24er Quali
Teams über WVV-Rangliste	3	4	5	7	11
Teams über DVV-Rangliste	3	4	5	7	11
Wildcard WVV (Nachwuchs)	1	1	1	1	1
Wildcard Ausrichter	1	1	1	1	1

DVV Kategorie 1 und 2:

Hauptfeld	12er Hauptfeld mit Quali	12er Hauptfeld ohne Quali	16er Hauptfeld mit Quali	16er Hauptfeld ohne Quali	24er Hauptfeld mit Quali	24er Hauptfeld ohne Quali
Teams über WVV-Rangliste	3(2*)	7(6*)	6(5*)	10(9*)	10(9*)	16(15*)
Teams über DVV-Rangliste	3	3	4	4	6	6
Teams über Qualifikation	4	-	4	-	6	-

Wildcard WVV (Nachwuchs)	1	1	1	1	1	1
Wildcard Ausrichter	1	1	1	1	1	1
Wildcard Spezial	1*	1*	1*	1*	1*	1*

Qualifikation	8er Quali	10er Quali	12er Quali	16er Quali	24er Quali
Teams über WVV-Rangliste	4	5	7	10	16
Teams über DVV-Rangliste	2	3	3	4	6
Wildcard WVV (Nachwuchs)	1	1	1	1	1
Wildcard Ausrichter	1	1	1	1	1

3.4.4 Zulassung zu Turnieren ohne DVV-Wertung

Bei Turnieren ohne DVV-Wertung (B-, C-, D-, Senioren- und Qualifikationsturniere Jugend) erfolgt die Zulassung nach dem Datum der Meldung. Das bedeutet: Sind bei Verstreichen der Meldefrist mehr vollständige Anmeldungen als Startplätze vorhanden, gilt das Prinzip: „First come, first served“.

Für Turniere der Kategorie C und D werden Teams, die zum Zeitpunkt der Zulassung einen zu hohen WVV-Quotienten haben, nicht zugelassen.

3.4.4.1 WVV-Quotient

Für jeden Spieler wird ein WVV-Quotient berechnet. Zur Berechnung werden pro Serie die in der Saison 2021 erspielten Ranglistenpunkte herangezogen und durch die Anzahl der gewerteten Beachturniere geteilt. Der Quotient zählt pro Spieler und wird für das Team zusammengefasst und gemittelt. Der Abschlussquotient 2020 bildet den Startquotienten 2021. Ist dieser „größer Null“, ist dieses das erste zu wertende Turnier und damit der Ausgangsquotient. Nach dem ersten gespielten Turnier wird ein neuer Beachquotient errechnet ((Vorjahresquotient + Punkte im ersten Turnier) : 2). Es gehen bis zu acht gespielte Turnierergebnisse in die Berechnung des Quotienten ein. Bei mehr als acht gespielten Turnieren, werden (wie in der Berechnung der Ranglistenpunkte) ausschließlich die besten acht Turnierergebnisse für die Ermittlung des Quotienten herangezogen. Der Vorjahresquotient wird ab dem 01.06. nicht mehr zur Ermittlung des Quotienten herangezogen. Teams, die zum Zulassungszeitpunkt gemeinsam einen Quotienten größer als die vorgegebene Grenze besitzen, werden für das Turnier nicht zugelassen. Ausschlaggebend ist der Quotient am Tage der Zulassung.

Es gilt ein maximaler gemeinsamer Quotient (pro Team) von

- 20 Punkten für C-Turniere und
- 10 Punkten für D-Turniere

Durchführung von Turnieren

3.4.5 Anmeldung der Teams bei der Turnierleitung

Die Anmeldung geschieht durch einen Vertreter des Teams vor Ort, vor dem Zeitpunkt des Anmeldeschluss in der jeweiligen Turnierausschreibung /-einladung, beim Turnierleiter. Nach Beginn der Sperrfrist kann der Ausrichter den Anmeldezeitpunkt oder den Beginn des Technical Meetings nur noch unwesentlich zeitlich nach hinten verschieben. Darüber informiert er alle Teams unverzüglich. Erscheint ein Team nicht rechtzeitig zum Anmeldezeitpunkt soll der Ausrichter das

Team vom Turnier ausschließen, soweit ihm keine besonderen Gründe für die Verspätung vorliegen und der Turnierablauf durch die Verspätung maßgeblich gestört werden könnte.

3.4.6 Technical Meeting

Vor jedem Turnier ist ein Technical Meeting abzuhalten, in dem die Rahmendaten eines Turniers verbindlich bekanntgegeben werden. An diesen soll festgehalten werden, soweit nicht äußere Umstände eine Änderung des Turnierablaufes zwingend erforderlich machen. Änderungen im Ablauf sind von der Turnierjury zu beschließen. Der Ausrichter entscheidet, welche Rahmendaten von Bedeutung sind. Es soll mindestens eine Information zum Spielsystem, Turnierstart und zur Ausgestaltung der ersten Runde inkl. Schiedsrichteransetzung erfolgen. Daneben soll mindestens eine Information erfolgen, wo sich auf dem Turniergelände Umkleiden, Sanitäranlagen und Verpflegungsstationen sowie Spielerbereiche und offizielle Anlagen der Turnierleitung befinden. Auf bestimmte bedeutsame Besonderheiten (Verbote, Gefahren) ist hinzuweisen.

Für Turniere mit eingefrorener Setzliste, bei denen die Spielpaarungen bereits am Vortag feststehen und veröffentlicht werden, darf der Ausrichter die Informationen des Technical Meetings auch am Vortag, frühestens um 20 Uhr, per E-Mail an die Spieler verschicken. Das Verschicken der E-Mail ist dann gleichzusetzen mit dem Turnierbeginn. Das bedeutet, dass keine Ummeldungen mehr vorgenommen werden dürfen, die Setzliste nicht mehr verändert werden kann und eine Abmeldung nach diesem Zeitpunkt gleichzusetzen ist mit einem Nichtantreten zum Spiel.

3.4.7 Bestimmung einer Turnierjury

a) Bildung der Jury

Im Rahmen des Technical Meetings wird bei allen Meisterschaften und Turnieren der Kategorie A+ und höher eine Turnierjury festgelegt. Sie besteht aus drei Personen. Ist ein WVV bzw. WVJ Vertreter offiziell anwesend, so bildet dieser zusammen mit dem Ausrichter und einem Spielervertreter die Turnierjury. Pro Geschlecht ist ein Spielervertreter zu benennen, der jeweils nur Teil der Jury ist, solange die zu entscheidende Frage das Turnier betrifft, an dem er selbst teilnimmt. Ist der Spielervertreter in einer Entscheidung selbst betroffen, tritt der Spielervertreter/die Spielervertreterin des anderen Geschlechtes an seine Stelle. Die Spielervertreter müssen sich mit ihrer Wahl einverstanden erklären. Erklärt sich kein Spieler bereit die Aufgabe zu übernehmen, kann der Ausrichter die Position anderweitig vergeben. Ist kein WVV-Vertreter zugegen, so kann durch den WVV eine dritte Person beauftragt werden. Zur Not ist auch eine telefonische Erreichbarkeit ausreichend.

b) Aufgaben der Jury

Die Turnierjury ist bei allen bedeutsamen Entscheidungen zum Turnierablauf und bei Sanktionierungen gegen Personen sowie Regelfragen, soweit kein offizieller Schiedsrichter beim Turnier eingesetzt ist und dieser nicht in die betreffende Entscheidung in anderer Weise involviert ist, hinzuzuziehen. Die Turnierjury trifft Entscheidungen im Rahmen des Wettkampfgeschehens auf Basis dieser Bestimmungen und der anerkannten internationalen Volleyballregeln. Sie bestimmt z.B. über Änderungen des Spielmodus (Satzverkürzungen, etc.), des Spielplans, Turnierabbrüche, Turnierausschlüsse, sonstige Maßnahmen, die den sportlichen Ablauf des Turnieres betreffen. Darüber hinaus kann sie als Supervisor für Entscheidungen des Schiedsgerichtes angerufen werden, soweit keine professionellen, unabhängigen Verbandsschiedsrichter eingesetzt sind und Entscheidungen korrigieren, soweit diese auf einer fehlerhaften Regelauslegung beruhen. Entscheidungen auf Basis der Wahrnehmung der eingesetzten Schiedsrichter können nicht geändert werden. Gegen die Entscheidung der Jury gibt es für alle Teilnehmer kein Rechtsmittel.

3.4.8 Erstellen der Setzliste

Für die Setzliste gilt immer die Rangliste Montag vor Turnierbeginn. Die Setzliste wird vor Ort nach Anmeldung der Teams erstellt. Ausnahme: Der Ausrichter kann die Setzliste am Vortag, frühestens um 20 Uhr, einfrieren und die Teams über die Spielpaarungen informieren.

Für die Westdeutschen Meisterschaften der Männer und Frauen werden die Teams nach WVV oder DVV Punkten im Turnier gesetzt. Es wird automatisch die höhere erzielte Gesamtpunktzahl (WVV oder DVV) berücksichtigt. DVV-Punkte gehen mit dem Faktor 10 in die Setzliste ein.

Bei Turnieren mit DVV-Wertung werden die zugelassenen Teams nach ihren erspielten Punkten aus der zum Zeitpunkt der Erstellung der Setzliste gültigen deutschen Rangliste in absteigender Reihenfolge gesetzt. Teams ohne DVV-Punkte werden in absteigender Reihenfolge auf den weiteren Plätzen hinter den Teams mit DVV-Punkten gesetzt. Die Spezial-Wildcard des Verbandes für Teams, die das Turnier sportlich oder medial aufwerten, wird auf Position 4 gesetzt.

Bei allen anderen Turnieren (B-, C-, D-, Senioren- und Jugendturnieren) wird nach WVV bzw. WVJ-Punkten in absteigender Reihenfolge beginnend mit der höchsten Teampunktzahl gesetzt.

Bei Punktgleichheit soll der Ausrichter losen.

3.4.9 Turniermodus

Die Ausrichter sind in der Regel in der Wahl ihres Turniermodus und der Ausgestaltung frei. Für einige Kategorien gibt es Vorgaben bzgl. der Wahl des Turniermodus:

Turnierkategorie WVV	Turniermodus	Details
Westdeutsche Meisterschaft	Modifiziertes Pool Play mit anschließendem Single-Out	2 Gewinnsätze bis min. 15 Punkte
Premium Cup	Modifiziertes Pool Play mit anschließendem Single-Out	2 Gewinnsätze bis min. 15 Punkte
A+	Modifiziertes Pool Play mit anschließendem Single-Out	2 Gewinnsätze bis min. 15 Punkte
A	Modifiziertes Pool Play mit anschließendem Single-Out oder Double-Out	2 Gewinnsätze bis min. 15 Punkte
B	Double-Out	Auf Antrag auch Pool Play möglich
C	Pool Play	Auf Antrag auch Double-Out möglich
D	Pool Play	
Seniorenturniere	Pool Play empfohlen	

Turnierkategorie WVJ	Turniermodus	Details
Westdeutsche Meisterschaft	Double-Out	2 Gewinnsätze bis min. 15 Punkte
Qualifikationsturniere	Pool Play	Mind. 6 Sätze bis min. 15 Punkte

Die Plätze, die mit Ranglistenpunkten ausgestattet sind, sollen wie vorgegeben ausgespielt werden. Der Spielmodus für Qualifikationsturniere kann vom Ausrichter frei gewählt werden.

Pilotprojekt 1: Für 2021 darf auf allen B-, C-, D-, Senioren- und Qualifikationsturnieren der Jugend auf Antrag der Modus King-of-the-Court gespielt werden. Der Spielmodus muss mit der Turnierausschreibung festgelegt werden.

Pilotprojekt 2: Turnierserien mit abschließendem Finale, zu dem man sich nur über die vorherige Serie qualifizieren kann. Ausrichter können Ideen zur Umsetzung einreichen, die vor der Veröffentlichung vom Verbands-Beachausschuss genehmigt werden müssen.

3.4.10 Spielregeln

Auf allen Turnieren der WVV Beach Tour wird nach den offiziellen Beachvolleyball-Regeln der FIVB gespielt.

- Ein Satz wird mit zwei Punkten Vorsprung gewonnen. Es gibt keine Punktbegrenzung.
- Es ist eine Auszeit à 30 Sekunden pro Team und Satz möglich.
- Der Seitenwechsel erfolgt ohne Pause alle 5 / 7 erspielten Punkte (Satz bis 15 /21)
- Die Pause zwischen den Sätzen beträgt eine Minute.

Es dürfen bis auf die hier aufgeführten Abwandlungen keine Regeländerungen durch den Ausrichter beschlossen werden. Beispielsweise ein generelles Verbot des Zuspielversuchs (Ein missglücktes oberes Zuspiel, dass z.B. bei Wind versehentlich auf der Seite des Gegners landet).

3.4.10.1 Netzhöhen

Es wird mit folgenden Netzhöhen gespielt:

Jugendserie	männlich	weiblich
U19	2,43m	2,24m
U18	2,35m	2,24m
U17	2,35m	2,20m
U16	2,24m	2,15m
U15	2,24m	2,15m
U14		2,15m
U13		2,10m
U12		2,00m

Seniorinnen	Netzhöhe
Ü31, Ü37	2,24m
Ü43, Ü49, Ü55	2,20m
Senioren	Netzhöhe
Ü35	2,43m
Ü41, Ü47	2,40m
Ü53, Ü59, Ü65	2,35m

3.4.10.2 Sonderregeln für Jugendturniere

a) U12-Turniere

Die Spielfeldgröße bei U12-Turnieren ist auf 4x5 (Breite x Länge) Meter gekürzt. Es wird folgender Aufschlagregel gespielt: Ein Spieler hat zwei Aufschläge, erst danach wechselt das Aufschlagsrecht an die gegnerische Mannschaft, die dann rotiert. Auch wenn der erste Aufschlag fehlerhaft ist, hat der Spieler einen zweiten Aufschlag. Fehlenschläge zählen als Punkt für den Gegner.

Mädchen und Jungen spielen zusammen in einer Serie, Mixed-Teams sind erlaubt.
Die U12-Turnierserie wird nach Hallen-Volleyballregeln gespielt. Es wird keine Westdeutsche Meisterschaft ausgespielt.

b) U13/U14-Turniere

Die Spielfeldgröße bei U13/U14-Turnieren ist auf 7x7 Meter gekürzt. Es wird mit portugiesischer Regel gespielt. Mädchen und Jungen spielen zusammen in einer Serie, Mixed-Teams sind erlaubt.

Für die Vorrundenturniere können Ausrichter die Beach-Regelauslegung dem Spielniveau anpassen. Die Westdeutschen Meisterschaften werden nach Beach-Volleyballregeln gespielt.

c) Coaching

Vor einem Spiel kann von jedem Team bei der Turnierleitung jeweils ein Coach benannt werden.

Aktives Coaching ist nicht erlaubt, d.h. während der Ballwechsel ist Rufen und/oder das Anzeigen von taktischen Hinweisen verboten. Gleiches gilt für die Phasen zwischen den Ballwechseln (ruhender Ball). Reden mit den Spielern außerhalb der Auszeiten/Satzpausen ist nicht erlaubt. Beantragen von Auszeiten ist nicht erlaubt. Diskussionen mit dem Schiedsgericht sind nicht erlaubt.

Bei einem wiederholten Verstoß kann der Ausrichter bzw. Veranstalter von seinem Hausrecht Gebrauch machen.

HINWEIS: Da bei Jugendturnieren viele Eltern/Verwandte am Spielfeldrand stehen, unterliegen auch diese Personen dem Verbot von aktivem Coaching! Anfeuern ist erlaubt.

3.4.11 Spielball

Spielball bei allen Turnieren ist der molten Beach Master V5B5000-DE. Ausnahme: Turniere mit DVV-Wertung der LV-Kategorie 1+ und 1. Hier gelten die Vorgaben des DVV.

Für die Einhaltung der Verwendung des vorgeschriebenen Spielballs ist der Ausrichter verantwortlich. Bei Zuwiderhandlung kann eine Ordnungsstrafe nach VBVO verhängt werden.

3.4.12 Schiedsrichter

a) Westdeutsche Meisterschaften (Männer / Frauen)

Für die Westdeutschen Meisterschaften werden vom Verband lizenzierte Schiedsrichter gestellt. Die Teams übernehmen am ersten Tag die Aufgaben des 2. Schiedsrichters bzw. des Schreibers. Teilnehmende Teams können ihre Schiedsrichterpflichten auch an Dritte delegieren, sofern diese eine Lizenz vorweisen können.

b) Westdeutsche Jugendmeisterschaften

Für die Westdeutschen Jugendmeisterschaften müssen vom Ausrichter ab dem Halbfinale neutrale, geeignete Schiedsrichter eingesetzt werden. Es dürfen keine Spieler, die noch aktiv am Turnier teilnehmen, als Schiedsrichter eingesetzt werden. Die Kosten für die Schiedsgerichte übernimmt der Ausrichter (vgl. Verbands-Finanzordnung).

c) Westdeutsche Mixed- und Seniorenmeisterschaften

Die Westdeutschen Mixed- und Seniorenmeisterschaften finden ohne lizenzierte Schiedsrichter statt. Die Teams übernehmen für das gesamte Turnier die Schiedsrichteraufgaben.

d) Premium Cups und A+ Turniere

Für Turniere mit der DVV Kategorien 1 und 1+ werden vom Verband lizenzierte Schiedsrichter gestellt. Die Teams übernehmen am ersten Tag die Aufgaben des 2.

Schiedsrichters bzw. des Schreibers. Teilnehmende Teams können ihre Schiedsrichterpflichten auch an Dritte delegieren, sofern diese eine Lizenz vorweisen können.

e) A-Turniere

Auf A-Turnieren übernehmen in der Regel die Spieler selbst das Schiedsgericht. Der Ausrichter darf die Schiedsgerichte nach seinem Ermessen einteilen. Dabei sollen keine Spieler als Schiedsrichter eingeteilt werden, denen ein unmittelbarer Vorteil aus dem Ausgang der zu leitenden Partie erwachsen kann. Ab dem Halbfinale müssen vom Ausrichter neutrale, lizenzierte Schiedsrichter eingesetzt werden. Es dürfen keine Spieler, die noch aktiv am Turnier teilnehmen, als Schiedsrichter eingesetzt werden. Die Kosten für die Schiedsgerichte übernimmt der Ausrichter (vgl. Verbands-Finanzordnung).

f) Turniere ohne Schiedsrichtereinsatz

Auf allen anderen Turnieren (B-, C-, D-, Senioren und Qualifikationsturniere Jugend) wird der Schiedsrichtereinsatz durch die teilnehmenden Teams übernommen. Es darf auch ohne Schiedsrichter gespielt werden.

Die Ausrichter sind nicht verpflichtet, für die Spieler die Schiedsrichterausrüstung (Pfeifen/Karten) zu stellen.

3.5 Preisgelder

Bei Premium Cups und A+ Turnieren übernimmt der WVV die Auszahlung des Preisgelds. Das Preisgeld wird jedem Spieler des Teams zu je 50% in der Woche nach dem Turnier auf die im Spielerprofil angegebene Kontoverbindung überwiesen. Bei Turnieren der Kategorie A oder niedrigeren Kategorien zahlt der Ausrichter das Preisgeld selbständig aus.

Die Preisgelder verteilen sich wie folgt:

a) Westdeutsche Meisterschaften:

Platzierung	Frauen	Männer
1.	650,- Euro	800,- Euro
2.	450,- Euro	570,- Euro
3.	300,- Euro	400,- Euro
4.	180,- Euro	230,- Euro
5.	110,- Euro	120,- Euro
7.	75,- Euro	85,- Euro
9.	50,- Euro	65,- Euro
13.	---	45,- Euro

b) Premium Cups / A+ Turniere:

Platzierung	Prozentsatz
1.	32%
2.	20%
3.	14%
4.	10%
5.	4%
9.	2 %
13.	---

c) A- und B-Turniere:

Platzierung	bis 20 Teams	ab 21 Teams
1.	50%	40%
2.	30%	30%
3.	20%	20%
4.	----	10%

Alle prozentual auszahlenden Preisgeldbeträge werden auf die nächsten vollen 5 Euro aufgerundet, soweit der Gesamtpreisgeldbetrag nicht durch 5 teilbar ist.

Die Verteilung des Preisgeldes bei Turnierformen, bei denen Turniere für beide Geschlechter ausgerichtet werden müssen und bei denen ein Gesamtpreisgeld für beide Geschlechter ausgelobt wird, erfolgt nach der Größe der geplanten Teilnehmerfelder. Die ausgelobten Preisgelder sind Nettobeträge. Sie werden gerundet. Preisgelder sind generell steuerpflichtig.

4 Turnierformen

4.1 WVV-Turniere

4.1.1 Westdeutsche Meisterschaften

Die Ausrichtung der Westdeutschen Meisterschaften wird vom WVV-Präsidium vergeben. Anforderungen und Rahmenbedingungen werden in einem gesonderten Vertrag beschrieben.

- **Anzahl Teams:** 12 Frauenteam und 16 Männerteams
- **Preisgeld:** 5.000,- Euro (für Frauen und Männer zusammen)
- **Startgeld / Kautio:** Einladungsturnier ohne Startgeld. Die Kautio beträgt 25,- Euro.

4.1.2 Westdeutsche Meisterschaften Mixed

Die Ausrichtung der Westdeutschen Mixed-Meisterschaft wird vom WVV ausgeschrieben. Über die Vergabe entscheidet der Verbands-Beach-Ausschuss.

- **Anzahl Teams:** 16 Mixed-Teams
- **Preisgeld:** 500,- Euro
- **Startgeld / Kautio:** Einladungsturnier ohne Startgeld. Die Kautio beträgt 25,- Euro.

4.1.3 B- / C- Finalturniere

Zum Ende der Beachsaison werden Finalturniere (Damen, Herren und Mixed) ausgerichtet. Es qualifizieren sich die punktbesten 15 Teams. Macht der Ausrichter von einer Nominierung für eine Wildcard keinen Gebrauch, wird der Platz ebenso über die Rangliste vergeben. Die Turniere werden vom WVV ausgeschrieben. Über die Vergabe entscheidet der WVV-Beachausschuss. Die Turniere finden am Wochenende 28./29. August statt.

- **Anzahl Teams:** 16 Teams je Turnier.
- **Preisgeld:** min. 50% des eingenommenen Startgelds.
- **Startgeld / Kautio:** Das Startgeld orientiert sich an der Kategorie. Die Kautio beträgt 25,- Euro.
- **Wildcards:** Der Ausrichter erhält eine Wildcard. Der Landestrainer Beach kann eine Jugend-Wildcard bis U19 verteilen.
- **Ranglistenwertung:** B-Finals erhalten eine A-Ranglistenwertung, C-Finals eine B-Ranglistenwertung
- **Zulassungsvoraussetzungen:** Spieler dürfen nur an einer Erwachsenenmeisterschaft oder einem Finalturnier der WVV-Serie teilnehmen.

4.1.4 Premium Cups

Premium Cups sind Turniere der DVV Kategorie 1+. Die Ausrichtung eines Premium Cups bedingt die sich zeitlich überschneidende Ausrichtung eines Herren- und Damenturniers. Die Ausrichtung wird vom WVV ausgeschrieben. Es gelten vorrangig die übergeordneten Durchführungsbestimmungen des DVV für Turniere der Landesverbände mit Wertung in der Deutschen Rangliste.

- **Anzahl Teams Hauptfeld:** Min. 12 Teams je Geschlecht, max. 16 Teams je Geschlecht
- **Anzahl Teams Qualifikationsturnier:** Max. 10 Teams je Geschlecht
- **Preisgeld:** Mindestens 4.000,- Euro (Frauen und Männer zusammen)
- **Spielball:** Mikasa Beach Champ VLS 300

4.1.5 A+ Turniere

A+ Turniere sind Turniere der DVV Kategorie 1. Die Ausrichtung eines A+ Turniers bedingt die sich zeitlich überschneidende Ausrichtung eines Herren- und Damenturniers. Es gelten vorrangig die übergeordneten Durchführungsbestimmungen des DVV für Turniere der Landesverbände mit Wertung in der Deutschen Rangliste.

- **Anzahl Teams Hauptfeld:** Min. 12 Teams je Geschlecht, max. 16 Teams je Geschlecht
- **Anzahl Teams Qualifikationsturnier:** Max. 10 Teams je Geschlecht
- **Preisgeld:** Mindestens 1.800,- Euro (Frauen und Männer zusammen)
- **Spielball:** Mikasa Beach Champ VLS 300

4.1.6 A Turniere

A- Turniere sind Turniere mit einer geringen Wertung für die DVV-Rangliste. A-Turniere genießen nach erfolgter Genehmigung Termenschutz.

- **Anzahl Teams:** Mindestens 8 Teams, maximal 24 Teams bei eintägigen Turnieren
- Preisgeld:** Mindestens 30% des eingenommenen Startgelds.

4.1.7 B Turniere

B-Turniere sind Ranglistenturniere mit geringerem Preisgeld. Stadt- und Kreismeisterschaften sowie die Beachliga können als B-Turniere gewertet werden.

- **Anzahl Teams:** Mindestens 8 Teams, maximal 32 Teams bei eintägigen Turnieren (Auf Antrag können größere Teilnehmerfelder genehmigt werden)
- **Preisgeld:** Mindestens 30% des eingenommenen Startgelds, maximal 500,- Euro

4.1.8 C Turniere

C-Turniere sind Ranglistenturniere mit Sachpreisen oder geringem Preisgeld.

- **Anzahl Teams:** Mindestens 6 Teams, maximal 32 Teams bei eintägigen Turnieren (Auf Antrag können größere Teilnehmerfelder genehmigt werden)
- **Preisgeld:** Geld- oder Sachpreise. Der Preisgeldbetrag oder der Geldeswert der Sachpreise muss mindestens 30 % des eingenommenen Nettostartgeldes betragen.

4.1.9 D Turniere

D-Turniere sind Ranglistenturniere für Beachvolleyball-Einsteiger.

- **Anzahl Teams:** Für D-Turniere gibt es keine Mindestteilnehmerzahl
- **Preisgeld:** Sachpreise oder geringes Preisgeld.

4.2 WVJ-Turniere

4.2.1 Westdeutsche Meisterschaften

Für die jeweiligen Westdeutschen Jugend-Beach-Meisterschaften qualifizieren sich immer die besten 14 Teams (U19 bis U16 und U13) bzw. 22 Teams (U14) ihres Jahrgangs (oder jünger). Die Meisterschaften der U19 bis U16 werden in jeweils eigenen Meisterschaften für die männliche und weibliche Jugend ausgetragen. Bei den Meisterschaften der U13 und U14 treten männliche, weibliche und mixed Teams in einem Wettkampf zusammen an.

Die Teilnahme an den Meisterschaften ist nur mit Nachweis der Vereinszugehörigkeit zu einem NRW-Verein und/oder Wohnsitz in NRW möglich.

Meldeschluss für alle Westdeutschen Meisterschaften ist der 01.06.2021.

Der Ausrichter des Turniers sowie der Landestrainer Beach erhält pro Turnier und Geschlecht bei der U19 – U16 eine Wildcard. Bei der U14 und U13 erhält der Ausrichter sowie der Landestrainer Beach jeweils eine Wildcard für das Turnier.

Werden die Plätze der Wildcards nicht in Anspruch genommen, so werden die jeweiligen Plätze ebenso über die Rangliste vergeben.

Die Westdeutschen U15-Vereinsmeisterschaft ist zulassungsfrei.

4.2.1.1 Westdeutsche U19-Meisterschaften

Für die Zulassung zählen in der Saison erzielte WVJ- und WVV-Punkte. Angemeldete Teams müssen mindestens zwei WVV-Turniere zusammen gespielt haben.

- **Datum der Meisterschaft:** 20. Juni 2021
- **Altersstichtag:** 01.01.2003
- **Anzahl Teams:** 16 Mädchen- und Jungenteams
- **Wildcard Ausrichter:** Die Wildcard wird auf Position 15 der Setzliste gesetzt, sofern das Team nicht mehr Punkte hat.
- **Wildcard Verband:** Die Wildcard wird auf Position 14 der Setzliste gesetzt, sofern das Team nicht mehr Punkte hat.
- **WVV-Wertung:** Die Meisterschaft erhält eine A-Turnierwertung in der WVV Rangliste

4.2.1.2 Westdeutsche U18-Meisterschaften

Für die Zulassung zählen in der Saison erzielte WVJ- und WVV-Punkte.

- **Datum der Meisterschaft:** 27. Juni 2021
- **Altersstichtag:** 01.01.2004
- **Anzahl Teams:** 16 Mädchen- und Jungenteams
- **Wildcard Ausrichter:** Die Wildcard wird auf Position 15 der Setzliste gesetzt, sofern das Team nicht mehr Punkte hat
- **Wildcard Verband:** Die Wildcard wird auf Position 14 der Setzliste gesetzt, sofern das Team nicht mehr Punkte hat.
- **WVV-Wertung:** Die Meisterschaft erhält eine B-Turnierwertung in der WVV Rangliste

4.2.1.3 Westdeutsche U17-Meisterschaften

Für die Zulassung zählen in der Saison erzielte WVJ- und WVV-Punkte.

- **Datum der Meisterschaft:** 19. Juni 2021
- **Altersstichtag:** 01.01.2005
- **Anzahl Teams:** 16 Mädchen- und Jungenteams
- **Wildcard Ausrichter:** Die Wildcard wird auf Position 15 der Setzliste gesetzt, sofern das Team nicht mehr Punkte hat
- **Wildcard Verband:** Die Wildcard wird auf Position 14 der Setzliste gesetzt, sofern das Team nicht mehr Punkte hat.
- **WVV-Wertung:** Die Meisterschaft erhält eine C-Turnierwertung in der WVV Rangliste.

4.2.1.4 Westdeutsche U16-Meisterschaften

Für die Zulassung zählen in der Saison erzielte WVJ- und WVV-Punkte

- **Datum der Meisterschaft:** 26. Juni 2021
- **Altersstichtag:** 01.01.2006
- **Anzahl Teams:** 16 Mädchen- und Jungenteams
- **Wildcard Ausrichter:** Die Wildcard wird auf Position 15 der Setzliste gesetzt, sofern das Team nicht mehr Punkte hat
- **Wildcard Verband:** Die Wildcard wird auf Position 14 der Setzliste gesetzt, sofern das Team nicht mehr Punkte hat.
- **WVV-Wertung:** Die Meisterschaft erhält eine D-Turnierwertung in der WVV Rangliste.

4.2.1.5 Westdeutsche U15-Vereinsmeisterschaft (2:2 und 4:4)

Die U15-Vereinsmeisterschaft ist ein Qualifikationsturnier für die Deutsche U15

Vereinsmeisterschaft. Die Durchführungsbestimmungen werden von der DVJ übernommen. Es finden keine Qualifikationsturniere statt. Die Zulassung erfolgt nach Meldeeingang (first come, first served). Bei vollem Teilnehmerfeld darf nur eine Mannschaft pro Verein teilnehmen.

- **Datum der Meisterschaft:** 13.06.2021
- **Altersstichtag:** 01.01.2007
- **Anzahl Teams:** 12 Mädchen- und Jungenteams
- **Startgeld:** 30,- Euro pro Team
- **Wildcard Ausrichter:** Der Ausrichter erhält eine Wildcard
- **WVV-Wertung:** Die Meisterschaft erhält keine Wertung in der WVV Rangliste

4.2.1.6 Westdeutsche U14-Meisterschaft

Für die Zulassung zählen in der Saison erzielte WVJ- und WVV-Punkte.

- **Datum der Meisterschaft:** 27. Juni 2021
- **Altersstichtag:** 01.01.2008
- **Anzahl Teams:** 24 Teams (Mädchen, Jungen oder Mixed)
- **Feldgröße:** 7x7 Meter
- **Wildcard Ausrichter:** Die Wildcard wird auf Position 23 der Setzliste gesetzt, sofern das Team nicht mehr Punkte hat
- **Wildcard Verband:** Die Wildcard wird auf Position 22 der Setzliste gesetzt, sofern das Team nicht mehr Punkte hat.
- **Besondere Regeln:** [Siehe Sonderregeln für Jugendturniere](#)

4.2.1.7 Westdeutsche U13-Meisterschaft

Für die Zulassung zählen in der Saison erzielte WVJ- und WVV-Punkte.

- **Datum der Meisterschaft:** 26. Juni 2021
- **Altersstichtag:** 01.01.2009
- **Anzahl Teams:** 16 Teams (Mädchen, Jungen oder Mixed)
- **Feldgröße:** 7x7 Meter
- **Wildcard Ausrichter:** Die Wildcard wird auf Position 15 der Setzliste gesetzt, sofern das Team nicht mehr Punkte hat
- **Wildcard Verband:** Die Wildcard wird auf Position 14 der Setzliste gesetzt, sofern das Team nicht mehr Punkte hat.
- **Besondere Regeln:** [Siehe Sonderregeln für Jugendturniere](#)

4.2.2 Qualifikationsturniere

Die Zulassung zu den Qualifikationsturnieren erfolgt nach Meldeeingang (first come, first served).

- **Anzahl Teams:** Mindestens 6 Teams, maximal 16 Teams. (Auf Antrag kann das Teilnehmerfeld auf 24 Teams erhöht werden)
- Spielmodus: Bei mehr als 16 teilnehmenden Teams darf Double-Elimination gespielt werden.
- King of the Court-Spielform in der Gruppenphase der Qualifikationsturniere oder King of the Court-Turnierform als Qualifikationsturnier sind möglich.
- King of the Beach-Turnierform als Qualifikationsturnier ist möglich.

4.2.3 U12-Turniere

Die Zulassung zu den U12-Turnieren erfolgt nach Meldeeingang (first come, first served).

- **Anzahl Teams:** Mindestens 6 Teams, maximal 16 Teams. (Auf Antrag kann das Teilnehmerfeld auf 24 Teams erhöht werden).
- Spielmodus: Pool Play
- Es wird keine U12-Rangliste geführt.
- **Besondere Regeln:** [Siehe Sonderregeln für Jugendturniere](#)

4.2.4 U19-Turniere (ohne Punktwertung)

Die Zulassung zu den U19-Turnieren erfolgt nach Meldeeingang (first come, first served).

- **Anzahl Teams:** Mindestens 6 Teams, maximal 16 Teams. (Auf Antrag kann das Teilnehmerfeld auf 24 Teams erhöht werden).
- Spielmodus: Pool Play
- Es werden keine Punkte für die Rangliste vergeben.
- King of the Court-Spielform in der Gruppenphase der Qualifikationsturniere oder King of the Court-Turnierform als Qualifikationsturnier sind möglich.
- King of the Beach-Turnierform als Qualifikationsturnier ist möglich.

4.3 Seniorenturniere

4.3.1 Westdeutsche Meisterschaften

Die Westdeutschen Seniorenmeisterschaften werden vom WVV ausgeschrieben. Alle Altersklassen sollen an einem Wochenende ausgespielt werden. Die Zulassung erfolgt nach Meldeeingang (first come, first served). Näheres regeln die Durchführungsbestimmungen des DVV für Seniorenturniere.

4.3.2 Qualifikationsturniere

Während der Saison finden Qualifikationsturniere zur Deutschen Meisterschaft statt. Die Regularien richten sich nach den Durchführungsbestimmungen des DVV für Seniorenturniere.

4.4 VEREINT zurück – 4 x 4 Turniere

4 x 4 Turniere können auf Sand oder Rasen ausgerichtet werden. Es werden verschiedene Serien und Kategorien angeboten:

Erwachsene: Männer/Frauen/Mixed: A (offen), B (bis max. Oberliga), C (bis max. Landesliga)

Jugend: U18/U16m, U18/U16w, U14

Anmeldung und Spielberechtigung:

- Ein Spieler (registriert auf beachvolleyball.nrw) meldet die ganze Mannschaft als Verein an.
- Bei vollem Teilnehmerfeld können maximal 2 Mannschaften eines Vereins pro Turnier gemeldet werden. Der Ausrichter kann maximal 3 Mannschaften pro Turnier anmelden.
- Die Spieler müssen nicht vorab angemeldet werden, sondern erst bei der Anmeldung vor Ort in die Meldeliste eingetragen werden.

- Meldefrist: Montag, 2 Wochen vor dem Turnier, 12:00 Uhr. Nach der Meldefrist erhöht sich das Startgeld um 5,-Euro.

Teamgröße: mindestens 4 und maximal 8 Spieler*innen; Sonderregel Mixed: Es müssen immer mindestens 2 Frauen auf dem Feld sein.

Spielmodus: Poolplay. Über den genauen Modus entscheidet der Ausrichter.

Spielregeln:

- Es gibt keine Aufstellungsregeln und keinen Hinterspieler. Die Rotationsfolge beim Aufschlag muss eingehalten werden.
- Keine „Beach-Regeln“ bei der Technik. Der Blockkontakt zählt nicht als erster Mannschaftskontakt.
- Max. 4 Spielerwechsel pro Satz
- Sätze bis 21 bzw. 15 Punkte mit Seitenwechsel nach 7 bzw. 5 gespielten Punkten
- Spielball: molten Beach Master V5B5000-DE
- Sonderregel U14: portugiesische Aufschlag-Regel

Startgeld/Bezahlung:

- Startgeld pro Team: 30,- Euro
- Die Zahlung erfolgt beim Ausrichter bar vor Ort.
- Die Kautions beträgt 40,- Euro und wird bei Nichtantreten vom Konto des anmeldenden Spielers eingezogen (30,- Euro an Ausrichter, 10,- Euro Bearbeitungsgebühr WVV).

Turnierwertung und Preise:

- Der Ausrichter trägt nach dem Turnier die Endplatzierungen ein und vermerkt ggf. den Einzug der Kautions.
- Es werden keine Ranglistenpunkte vergeben. Je nach Anzahl der teilnehmenden Teams wird ggf. ein Finalturnier ausgetragen.
- Der Ausrichter stellt Preisgeld oder Sachpreise zur Verfügung.

5 Ausrichten von Turnieren

5.1 Allgemein

Turniere ausrichten kann jeder WVV-Verein oder auf Antrag auch kommerzielle Anbieter. Die Turniere werden ausschließlich über beachvolleyball.nrw beantragt und durchgeführt. Jeder Ausrichter muss vor der Genehmigung der Turniere das Merkblatt „Verpflichtung auf die Vertraulichkeit“ unterschrieben an die Geschäftsstelle des WVV geschickt haben. Turniere gelten mit der Veröffentlichung auf beachvolleyball.nrw als genehmigt.

5.1.1 Turniernamen

Die Turniere werden auf beach-volleyball.de mit ihrem Austragungsort ausgeschrieben. Premium Cups und A+ Turniere dürfen für ihre Turniere einen eigenen (gesponsorten) Namen vergeben. Andere Turnierformen dürfen auf Antrag einen eigenen Namen tragen, wenn ein Mehrwert für die Spieler erkennbar ist, bspw. Innenstadttourniere oder Turniere mit hohem Preisgeld.

5.2 Fristen für Turnieranträge (Turniervorschläge)

Genehmigte Turniere erhalten je nach Kategorie Termenschutz. Bis zum **15. März (4 x 4 Turniere: bis zum 15. April)** werden alle Turnieranträge gesammelt. Bereits beantragte Turniere können von Ausrichtern zur Koordination eingesehen werden. Der VBA erstellt hieraus den Turnierkalender, der am 1. April **(4 x 4 Turniere: am 1. Mai)** veröffentlicht werden soll.

5.2.1 Premium Cups / A+ Turniere

Es kann pro Wochenende nur ein Premium Cup stattfinden. Ausnahmen bedürfen der Genehmigung des Verbands-Beachwartes und der Zustimmung der betroffenen Ausrichter.

5.2.2 A Turniere

Ausrichter, die ein Turnier für Damen und Herren gleichzeitig durchführen, werden bevorzugt angenommen. A-Turniere dürfen parallel zu einem Premium Cup stattfinden. Die Durchführung von Turnieren nur für Damen oder nur für Herren ist zulässig. A-Turniere genießen nach erfolgter Genehmigung Termenschutz. Pro **Tag** und pro Geschlecht **darf** nur ein A-Turnier stattfinden.

5.2.3 B-Turniere

Turniere können während der laufenden Saison, bis 5 Wochen vor Turnierbeginn, nachgemeldet werden. Bereits genehmigte Turniere genießen Termenschutz. Es sollen maximal zwei Turniere der Kategorie B am selben Tag parallel stattfinden. Zwischen den Ausrichtungsorten sollen mindestens 100 km liegen. Der Beachausschuss genehmigt nach Prüfung der örtlichen Lage der Turniere.

5.2.4 C-Turniere

C-Turniere können bis vier Wochen vor Turnierbeginn an den Verband nachgemeldet werden. Es dürfen mehrere Turniere an einem Tag stattfinden. Bei weniger als 100 km Entfernung zwischen zwei Turnieren, müssen sich die Ausrichter absprechen. Das zuerst eingetragene Turnier genießt den Termenschutz.

5.2.5 D-Turniere

D-Turniere können bis vier Wochen vor Turnierbeginn an den Verband nachgemeldet werden. Es dürfen mehrere Turniere an einem Tag stattfinden.

5.2.6 Qualifikationsturniere Jugend

Qualifikationsturniere der Jugend können jederzeit gemeldet werden. Genehmigte Turniere genießen Termenschutz. Der VBA überprüft bei der Genehmigung die örtliche Lage. Es soll nach Möglichkeit pro Tag nur ein Turnier einer Altersklasse stattfinden. Die Turniere müssen für mindestens 12 Teams ausgeschrieben sein. (Eine Ranglistenwertung findet auch bei weniger Teams statt)

5.2.7 4 x 4 Turniere

4 x 4 Turniere können jederzeit gemeldet werden. Genehmigte Turniere genießen Termenschutz. Der VBA überprüft bei der Genehmigung die örtliche Lage. Es soll nach Möglichkeit pro Tag nur ein Turnier einer Serie und Kategorie stattfinden.

5.3 Ausrichterbeiträge

Für die Durchführung der Turniere ist an den WVV ein Ausrichterbeitrag pro Team zu zahlen. Der Betrag richtet sich nach der Turnierkategorie. Alle hier ausgeschrieben Beträge sind **Nettobeträge**.

5.3.1 Ausrichterbeiträge für Meisterschaften

Die Westdeutschen Meisterschaften sind vom Ausrichterbeitrag befreit.

5.3.2 Ausrichterbeiträge für Ranglistenturniere

Die Ausrichterbeiträge für Ranglistenturniere berechnen sich wie folgt:

Turnierkategorie	Ausrichterbeitrag pro Team (netto)
Premium Cup	13,- Euro
A+	12,- Euro
A	10,- Euro
B	8,- Euro

C	8,- Euro
D	8,- Euro
Senioren	8,- Euro
Jugendturniere	0,- Euro
Indoor-Turniere	2,50 Euro
4 x 4 Turniere	0,- Euro

5.3.3 Turniere ohne Ranglistenwertung

Alle Beachvolleyballturniere in NRW auf Sand müssen vom WVV genehmigt werden (§ 9.1 VBVO). Zwischen dem 1. April und der Westdeutschen Meisterschaft werden Damen-, Herren- und Mixed - Turniere außerhalb der Rangliste nur in Ausnahmefällen genehmigt. Turniere auf anderen Untergründen (Rasen, Kunstrasen, Asche) sind nicht genehmigungspflichtig.

Ein Ausrichterbeitrag richtet sich nach folgender Tabelle:

Meldewesen etc. über beachvolleyball.nrw	2,50 Euro netto pro Team
Ohne Nutzung von beach-volleyball.nrw	10% von Preisgeld, ausgeschütteten Sachpreisen und Antrittsgeldern (mindestens 25,- Euro und maximal 450,- Euro). Bei Geringfügigkeit kann der Beachwart einen Verzicht auf den Ausrichterbeitrag gewähren. Die Entscheidung liegt in seinem Ermessen.

5.4 Organisatorische Anforderungen

Ein Turnierareal soll mindestens je eine Umkleide- und Duschkmöglichkeit sowie Sanitäranlage pro Geschlecht umfassen. Ein überdachter Aufenthaltsbereich und Verpflegungsmöglichkeiten sind wünschenswert. Die Anzahl an Spielfeldern ist in der Turnierausschreibung auf beachvolleyball.nrw pro Turnier anzugeben und einzuhalten. Weist das Turnier keine volle Teilnehmerzahl auf, kann von der in der Ausschreibung genannten Feldanzahl abgewichen werden.

Der Informationsfluss (Anfangszeiten, Anreisehinweis, etc.) zu den Spielern ist durch den Ausrichter sicherzustellen. Ausrichter sind verpflichtet bis 2 Tage vor Turnierbeginn eine Einladungsmail an alle Spieler zu versenden.

5.4.1 Anforderungen an Ausrichter der Kategorie A und höher

- Absicherung der Verfügbarkeit des Veranstaltungsgeländes mit Eigentümer am Turniertag
- Spielberichtsbögen des DVV sind zu nutzen
- Einhalten der FIVB-Spielregeln (z.B.: bei Sätzen bis 15 wird immer alle 5 Punkte die Seite gewechselt, bis 21 alle 7 Punkte)
- Anbringen von 3x1m Bannern des WVV oder der WVJ, wenn vom WVV zur Verfügung gestellt. (werden vom Verband per Post geschickt)
- Live-Ergebnis-Eintragung während des Turniers auf beachvolleyball.nrw
- Catering
- Dusch- und Umkleidemöglichkeiten
- Freier Eintritt für Zuschauer (Über begründete Ausnahmen und die Höhe der Eintrittsgelder entscheidet der Verbands-Beachwart. Anträge sind an den Beachwart zu richten)
- Aufbewahren der Spielberichtsbögen bis Ende der Saison

5.4.2 Anforderungen an Ausrichter von Premium Cups und A+ Turnieren

- Zentraler, attraktiver Veranstaltungsort

- Getränke (Mineralwasser/ISO-Drinks), Salzgebäck und Obst gratis für Spieler während des Turniers
- Spielerverpflegung am ersten Turniertag
- Abgeschlossener Spielerbereich (Nur für Spieler zugänglich)
- Vom Verband vorgegebenes DJ- und Moderationsteam muss eingesetzt werden
- Spielershirts
- Tribüne
- Sicherstellung einer Internetverbindung und der Möglichkeit einer Kamerainstallation für den Live-Stream (erhöhte Kameraposition und mind. 2.000 Kbit Upstream). Die Stromversorgung ist durch den Ausrichter sicherzustellen.
- Ab dem Zeitpunkt, zu dem offizielle Schiedsrichter das Spielgeschehen leiten, müssen Spielbälle (2 pro bespielten Court) seitens des Ausrichters gestellt werden.
- Ausreichende Anzahl an Spielfeldern:

Teilnehmerfeld	Mindestanzahl Spielfelder
12 Teams	2
16 Teams	3

5.4.3 Anforderungen an Ausrichter von Jugendturnieren

Die folgenden Anforderungen sind bindend für Ausrichter von Qualifikationsturnieren und Meisterschaften:

- Zentraler Veranstaltungsort, möglichst mit Musik
- Freier Eintritt für Zuschauer
- Catering mit (Kalt-) Getränken und Cafeteria (Beispiel: Grillgut, Kuchen, Salate) zu jugendgerechten Preisen.
- Dusch- und Umkleidemöglichkeiten
- Sicherstellung eines Erste-Hilfe-Betreuers am Turnierort
- Unterstellmöglichkeiten bei Regen (Zelt/Unterstand)
- Preise für die Plätze 1 bis 3 (keine Alkohol- oder Geldpreise)
- Pfostenschutzpolster
- Ein Foto der Siegerehrung muss bis Montag nach dem Turnier an beach@volleyball.nrw gesendet werden (für die Berichterstattung auf der Homepage etc.)
- Die Ausrichter der Westdeutschen Meisterschaften sollten neben den Sachpreisen für die Plätze 1-3 auch für die anderen startenden Teams kleinere Sachpreise ausschütten. Die von der WVJ gestellten Preise und Sachleistungen entbinden den Ausrichter nicht von der Verteilung eigener Preise!
- Turnierbeginn zwischen 9.00 und 11.00Uhr / Turnierende spätestens 19.00 Uhr
- Ausreichende Anzahl an Spielfeldern:

Teilnehmerfeld	Mindestanzahl Spielfelder
Bis 8 Teams	1
Bis 16 Teams	2
Bis 24 Teams	3
Bis 32 Teams	4

5.5 Turnierleitung

Für die Westdeutschen Meisterschaften (Frauen / Männer), Premium Cups und A+ Turniere stellt der Verband nach Möglichkeit einen Turnierleiter. Hierfür muss ein geeigneter Arbeitsplatz bereitgestellt

werden (Strom, WLAN, wettergeschützt, Sicht auf die Felder). Für die Unterbringung des Turnierleiters ist der Ausrichter verantwortlich.

Die Turnierleitung bei allen anderen Turnieren übernimmt eine vom Ausrichter beauftragte Person.

5.6 Auszahlung von Preisgeldern

Die Preisgelder der Westdeutschen Meisterschaften (Frauen / Männer, Premium Cups und A+ Turniere) werden zentral vom WVV an die Spieler ausgezahlt und in der Turnierabrechnung mit dem Ausrichter verrechnet.

Für alle Turniere der Kategorie A und tiefer zahlt der Ausrichter das Preisgeld direkt an die Spieler aus.

5.7 Ergebnismeldung

Alle Turnierergebnisse müssen bis Sonntag, 22:00 Uhr auf beachvolleyball.nrw eingetragen sein. Verspätete, unvollständige oder unkorrekte Ergebnismeldungen werden mit einer Strafe nach VBVO geahndet. Durch die verspätete Ergebnismeldung dem WVV entstehende Schäden (Kosten des DVV) sind durch den Ausrichter zu tragen.

5.8 Lastschriftinzug

Alle Startgelder werden per Lastschrift eingezogen. Das Startgeld wird jeweils zu 50% von jedem Spieler automatisch ca. zwei Wochen nach dem Turnier eingezogen. Etwaige Sanktionen werden automatisch miteingezogen. Beide Spieler bekommen nach dem Turnier eine Rechnung über den Betrag per Mail. Eine fehlerhafte Abwicklung der Lastschrift führt zur Verpflichtung der Zahlung einer Bearbeitungsgebühr nach VBVO durch den Spieler, dessen Konto nicht belastet werden konnte, es sei denn, der Spieler kann erfolgreich nachweisen, dass der WVV den Fehler zu vertreten hat.

Ausrichter müssen alle Zahlungen bis Montag 20:00 Uhr über beachvolleyball.nrw eingetragen haben. Atteste müssen bis Montag, 20:00 Uhr, nach dem Turnier auf beachvolleyball.nrw eingetragen sein. Verspätete, unvollständige oder unkorrekte Kontrolle/Eintragung der Zahlungen werden mit einer Strafe nach VBVO geahndet.

5.9 Absage von Turnieren

Bei Nicht-Erreichen der Mindestteilnehmerzahl von 6 Teams kann der Ausrichter das Turnier frühestens am Tag nach Meldeschluss absagen. Spätestens drei Tage vor dem Turnier muss er es bei Nicht-Erreichen der Mindestteilnehmerzahl absagen.

Bei Nicht-Erreichen einer Teilnehmerzahl von 8 Teams kann das Turnier drei Tage vor Turnierbeginn abgesagt werden. Ab einer Teilnehmerzahl von 8 Teams muss das Turnier stattfinden. Ausnahmen: Turniere mit DVV Wertung. Hier gelten die Vorgaben des DVV.

Bei Abbruch eines Turniers nach Beginn wegen höherer Gewalt (Sturm, Unwetter, hoher Ozonwert o.ä.) wird das Startgeld nicht zurückerstattet. Bei Abbruch des Turniers erhält jedes Team die bis zum Zeitpunkt des Abbruchs sicher erspielten Punkte. Den Abbruch gibt der Turnierleiter bekannt. Über die Verteilung des Preisgeldes entscheidet der VBA.

6 Sanktionen

6.1 Sanktionen gegen Ausrichter

Die Sanktionen gegen Ausrichter sind ab der Saison 2020 in der Verbands-Beachvolleyball Ordnung geregelt.

6.2 Sanktionen gegen Spieler

Die Sanktionen gegen Spieler sind ab der Saison 2020 in der Verbands-Beachvolleyball Ordnung geregelt.

Anhang A: Spielerverpflichtung

Um einen reibungslosen und professionellen Ablauf des WVV-Turniers zu gewährleisten, erkenne ich die nachfolgenden Verpflichtungen an.

1. Ich kenne die aktuelle WVV-Beach-Volleyball-Ordnung, die Durchführungsbestimmungen und die Offiziellen Beachvolleyball Spielregeln in ihrer aktuellen, von der FIVB herausgegebenen Fassung an, und verpflichte mich, diese einzuhalten.
2. Ich bin verpflichtet, mich an die Weisungen der Turnierleitung zu halten und mich sportlich fair zu verhalten.
3. Ich bin verpflichtet die Einrichtungen, die in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Turnier stehen (Werbemittel, Equipment, etc.) ordnungsgemäß zu behandeln. Ich hafte für die entstandenen Schäden und zeige diese unaufgefordert bei der Turnierleitung an.
4. Ich trete sämtliche Rechte an Bild- und Tonmaterial, das während der oben genannten Veranstaltungen aufgenommen wird, an den Veranstalter und den Westdeutschen Volleyball-Verband ab. Die Abtretung der vorgenannten Rechte bezieht sich auch auf deren inhaltlich und zeitlich unbeschränkte Verwertung durch alle gegenwärtigen und künftigen technischen Medien und Einrichtungen einschließlich der Multimedia-Anwendungen (z.B. Mobilfunkdienste, Internet, Online-Dienste, etc.). Der Veranstalter hat das Recht, meinen Namen, meine Biografie, mein Abbild, etc. im Zusammenhang mit der und für die jeweilige Veranstaltung für Presse-, Promotion- und Werbezwecke zu nutzen. Zu diesem Zwecke werde ich den Spielerfragebogen, den ich mit der Einladung erhalten habe, wahrheitsgemäß beantworten.
5. Ich stelle außer dem Preisgeld keine weiteren finanziellen Ansprüche an den Veranstalter bzw. Ausrichter und verpflichte mich, die Preisgelder eigenverantwortlich zu versteuern.
6. Ich verpflichte mich, keine Veränderungen am offiziellen Spielertrikot vorzunehmen und dieses Trikot während der Spiele, im Rahmen der Siegerehrung, während der gesamten Einspielzeit auf dem Court sowie bei allen Interviews auf dem Court und direkt am Court zu tragen. Ich werde mit meinem Partner/meiner Partnerin in einheitlichen und einfarbigen Hosen spielen. Sollte ich mit Funktionskleidung spielen, wird diese im Team einheitlich (von gleicher Art und Farbe) sein.
7. Ich verpflichte mich auf dem Wettkampfgelände während des Turniers keine alkoholhaltigen Getränke zu mir zu nehmen. Bananenschalen, Verpackungen und sonstige Abfälle werde ich ordnungsgemäß in einem Mülleimer entsorgen!
8. Ich verpflichte mich, die Aufwärmzeiten einzuhalten, und zum angesetzten Zeitpunkt mit dem Spiel zu beginnen. Bei Verspätung von mehr als fünf Minuten akzeptiere ich die Niederlage bzw. Disqualifikation.
9. Ich bin bereit, die mir übertragenen Schiedsrichteraufgaben gewissenhaft zu erfüllen. Dazu gehört auch das pünktliche Anpfeifen der Spiele.
10. Ich bestätige, dass ich Mitglied in einem Mitgliedsverein eines DVV Landesverbandes bin.
11. Ich bestätige, dass keine gesundheitlichen Bedenken für meine Teilnahme an der Beachvolleyball-Veranstaltung bestehen und dass ich auf eigenes Risiko an den Veranstaltungen teilnehme.
12. Ich bestätige, dass ich mich über die Antidopingbestimmungen informiert habe (www.nadabonn.de).

13. Ich akzeptiere eine Disqualifikation bzw. eine Sanktion entsprechend der mir vorliegenden und bekannten Durchführungsbestimmungen (Sanktionskatalog) - auch im Nachhinein und ggf. für mehrere Turniere - falls ich die Spielerverpflichtungen nicht einhalte oder gegen die Regeln der sportlichen Fairness verstoße.